

**Lamu Jamii - Eine Freundschaft die trägt** Seit 1998 besteht eine innige Freundschaft zwischen der KLJB und jungen Menschen in Kenia. Viele persönliche Begegnungen und gemeinsame Projekte prägen diese Zeit. So entwickelte sich aus den gemeinsamen Interessen zuerst ein Modelabel für faire Kleidung mit der Chance eigene Produkte aus der Region Lamu zu vermarkten. Mit der Zeit bildete sich hieraus eine Partnerschaft mit einem Projekt für junge Menschen in den ländlichen Räumen Lamus.

Bereits jetzt profitieren über 800 Familien und 230 Jugendliche von der gemeinsamen Arbeit der **SACDEP** (Sustainable Agriculture Community Development Programmes), des **Internationalen Ländlichen Entwicklungsdienst** (ILD) und der **KLJB**. Durch intensiven Austausch untereinander und Schulungen durch kenianische Expert\*innen der SACDEP, Investitionsmöglichkeiten durch Fördergelder, den Aufbau eigener regionaler

Mikrokredite und Veränderungen in den Anbaumethoden und -früchten sowie dem Aufbau regionaler Wertschöpfung, entstehen Zusammenhalt, Einkommens- und Ernährungssicherheit und damit eine Bleibeperspektive. Dabei liegt ein besonderer Fokus auf der Förderung von Frauen und Jugendlichen, sowie der biologischen und nachhaltigen Landwirtschaft und dem Umgang mit dem Klimawandel.

Gemeinsam haben wir noch viel vor, denn in den nächsten Jahren sollen bis zu 1700 Familien und 800 Jugendliche mit dem Projekt erreicht werden. Dafür wird die Projektregion auf die Distrikte Tana River und Kilifi erweitert, in denen bis zu 62% der Bevölkerung von absoluter Armut betroffen sind.

**Also packen wir es an!** Gemeinsam mit euch möchten wir in diesem Jahr im Rahmen der Minibrotaktion Spenden für Lamu Jamii sammeln. Eure Spenden der Minibrotaktion für das Projekt überweist ihr bitte auf folgendes Konto:

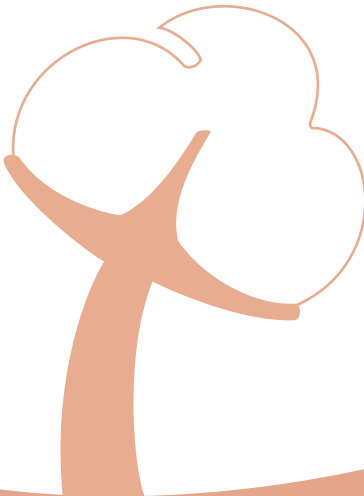
**KontoinhaberIn:** KLJB Deutschlands e.V.

**IBAN:** DE57 4006 0265 0003 7778 00

**BIC:** GENODEM1DKM

Darlehnskasse Münster

**Verwendungszweck:** Minibrotaktion 2021





## Von Lamu nach Tana River und Kilifi

### Das Leben auf dem Land in Lamu

Landwirtschaft ist in der Projektregion der wichtigste Wirtschaftszweig und bietet für rund 75% der Zielbevölkerung eine Beschäftigung. Doch die Herausforderungen in der Landwirtschaft sind groß: Niedrige Produktivität, ein begrenzter Marktzugang, kaum Zugang zu Investitionsmitteln und die bereits spürbaren negativen Auswirkungen des Klimawandels wie Starkregen und Dürren, die sich auf den Ertrag auswirken.

Fehlende Lagermöglichkeiten führen zu hohen Nachernteverlusten und die Monopolisierung der verarbeitenden Baumwollindustrie führt trotz hoher Nachfrage zu einem Niedrigpreis in der Region. Ernährungs- und Einkommensunsicherheiten, der Klimawandel und terroristische Übergriffe der im benachbarten Somalia ansässigen Al-Shabaab-Miliz führen zu anhaltenden Unsicherheiten bei der Landbevölkerung.

Der neue Hafen in der Küstenregion Lamu verspricht eine bessere Zukunft, die jedoch oft enttäuscht wird. Versprochene Arbeitsplätze bleiben häufig eine Illusion und erhöhen den Druck auf dem Arbeitsmarkt zusätzlich. Die wenigen entstandenen Arbeitsplätze in der Küstenregion sind von geringen Löhnen, Menschen- und Arbeitsrechtsverletzungen gezeichnet.

### Ziel des Projekts

ist die Stärkung der Resilienz der Bevölkerung zur Ernährungs- und Einkommenssicherung. Dabei soll der Kapazitätsaufbau durch Schulungs- und Investitionsmaßnahmen in folgenden Bereichen erfolgen: Ökologischer Landbau, Diversifizierung und Wertschöpfung der Produktion, Biobaumwollproduktion, Genossenschaftswesen, Sparen mit internem Verleihsystem, Entwicklungsfonds, Frauen- & Jugendförderung und Klimaschutz.

### Weitere Informationen zu Lamu Jamii

findet ihr auf unserer Homepage [www.kljb.org/aktion/lamu-jamii/](http://www.kljb.org/aktion/lamu-jamii/) oder direkt über den QR-Code. Wir haben dort auch weitere Arbeitsmaterialien für euch vorbereitet.



**Lamu Jamii**  
...more than Cotton